

Kennzahlenauswertung 2024

Jahresbericht der zertifizierten Lungenkrebszentren

Auditjahr 2023 / Kennzahlenjahr 2022



Jahresbericht Lunge 2024 (Auditjahr 2023 / Kennzahlenjahr 2022)

Inhaltsverzeichnis



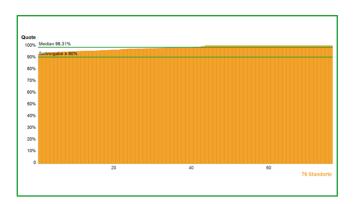
| Einleitung | |
|---|--|
| Allgemeine Informationen | |
| Stand des Zertifizierungssystems für Lunge | nkrebszentren 2023 |
| Berücksichtigte Standorte | |
| Tumordokumentationssysteme in den Zentr | umsstandorten |
| Basisdatenauswertung | |
| Kennzahlenauswertungen | |
| | |
| | n Rezidiv und/ oder Fernmetastasen |
| | konferenz |
| Kennzahl Nr. 2b: Vorstellung neu aufgetrete | ener Rezidive u/o Fernmetastasen nach vorheriger kurativer Behandlung in Tumorkonferenz |
| | ativer Therapie von Primärfällen Stad. IB-IIIB |
| • | umorkonferenzbeschluss bis Therapiebeginn |
| | ess-Screening |
| , , | |
| · · | |
| · | |
| • | pische Eingriffe bei Tumorverschluss oder Stenosen |
| | g (LL QI) |
| | erative Primärfälle |
| | erative Expertise |
| | oplastischen Operationen zu Pneumonektomien |
| | /ATS) und Roboter-assistierte (RATS) anatomische Resektionen |
| | ionen |
| | umpf-/ Anastomoseninsuffizienz |
| · • | n Stadium IA/B u. IIA/B |
| | n Stadium IIIA/B |
| | 1 Stadium III/VD |
| · · | nerapie bei Inoperabilität (LL QI) |
| | ingen |
| | Chemotherapie Stad. II-IIIA1/2 (LL QI) |
| | herapie im Stad. IIIA4/IIIB/IIIC (LL QI) |
| | definitiver Radiochemotherapie bei NSCLC im Stadium III (LL QI) |
| · · · · · · · · · · · · · · · · · · · | ntersuchung bei Pat. NSCLC Stadium IV (LL QI) |
| | ntersuchung nach kurativer Tumorresektion (LL QI) |
| | bei Pat. NSCLC Stadium IV mit typischer aktivierender EGFR-Mutation (del 19, L858R) und ECOG 0-2 (LL QI) |
| | S-wirksamer ALK-spezifischer TKI-Therapie bei Pat. mit ALK positivem NSCLC im Stadium IV (LL QI) |
| | herapie bei SCLC Stad. IIB – IIIC (LL QI) |
| | estrahlung bei SCLC (Limited disease) (LL QI) |
| · · | estraining bet SCLC (Limited disease) (LL QI) |
| • | temtherapie. |
| • | s MIDOS/IPOS |
| | C im Stadium III mit Radiochemotherapie |
| | C Stadium IV |
| _ | |
| iiiipiessuiii | |

Allgemeine Informationen





| | Kennzahlendefinition | Α | lle Standorte 20 | 22 |
|--------|---|--------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners, die in der Tumorkonferenz vorgestellt wurden | 47,5* | 16 - 188 | 4320 |
| Nenner | Operative Primärfälle Stad. IB-IIIB mit anatomischer Lungenresektion | 49* | 17 - 202 | 4417 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 90% | 98,31% | 92,37% - 100% | 97,80%** |



Qualitätsindikatoren der Leitlinie (LL QI):

In dem Inhaltsverzeichnis und in den Überschriften sind die Kennzahlen, die den Qualitätsindikatoren der evidenzbasierten Leitlinie entsprechen, besonders ausgewiesen. Die so gekennzeichneten Qualitätsindikatoren beruhen auf starken Empfehlungen der Leitlinien und wurden durch die Leitliniengruppen des Leitlinienprogramms Onkologie abgeleitet. Weiterführende Information: www.leitlinienprogramm-onkologie.de.

Die Qualitätsindikatoren (Ql's) beziehen sich auf die Version 2.0 der S3-LL zur Prävention, Diagnostik, Therapie und Nachsorge des Lungenkarzinoms (2022).

Grunddaten Kennzahl:

Die Definition des **Zählers**, **Nenners** und die **Sollvorgabe** sind aus dem Kennzahlenbogen entnommen.

Die Angabe des **Medians** für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder.

Unter **Range** ist der Wertebereich für Zähler, Nenner und Quote aller Zentren angegeben.

In der Spalte **Pat. Gesamt** sind die Summe aller gemäß der Kennzahl behandelten Pat. sowie die dazugehörige Quote dargestellt.

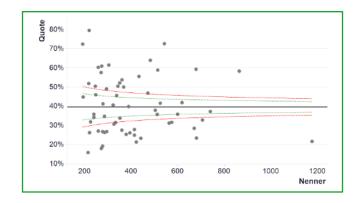
Diagramm:

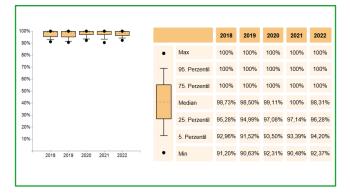
Die x-Achse gibt die Anzahl der Zentren wieder, die y-Achse stellt den Wertebereich in Prozent oder eine Anzahl (z.B. Primärfälle) dar. Die Sollvorgabe ist als grüne waagerechte Linie dargestellt. Der Median, ebenfalls als grüne waagerechte Linie dargestellt, teilt die gesamte Gruppe in zwei gleich große Hälften.

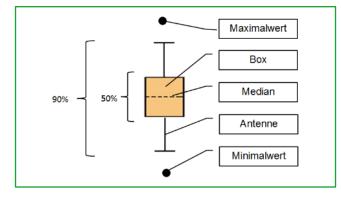
Im Sinne einer gendergerechten Sprache verwenden wir für die Begriffe "Patientinnen", "Patienten", "Patient*innen" die Bezeichnung "Pat.", die ausdrücklich jede Geschlechtszuschreibung (weiblich, männlich, divers) einschließt.

Allgemeine Informationen









Funnel Plots:

Die Funnel Plots geben bei den Qualitätsindikatoren, die als Quotient dargestellt werden, das Verhältnis von einbezogenen Pat.zahlen und Indikatorergebnis an. Die x-Achse stellt die Grundgesamtheit des Indikators (Zahlenwert des Nenners) dar, die y-Achse das Ergebnis des Indikators für das jeweilige Zentrum. Die Sollvorgabe ist als blaue durchgezogene Linie und der Mittelwert als schwarze durchgezogene Linie dargestellt. Die grün gepunkteten Linien stellen dabei die 95%-Konfidenzintervalle (2 Standardabweichungen des Mittelwerts), die rot gestrichelten Linien die 99,7%-Konfidenzintervalle (3 Standardabweichungen des Mittelwerts) dar.

Kohortenentwicklung:

Die **Kohortenentwicklung** in den Jahren **2018**, **2019**, **2020**, **2021** und **2022** wird mit Hilfe des Boxplot-Diagramms dargestellt.

Boxplot:

Ein Boxplot setzt sich aus einer **Box mit Median**, **Antennen** und **Ausreißern** zusammen. Innerhalb der Box befinden sich 50 Prozent der Zentren. Der Median teilt die gesamte Kohorte in zwei Hälften mit der gleichen Anzahl an Zentren. Die Antennen und die Box umfassen 90 Prozent der Zentren. Die Extremwerte werden hier als Punkte abgebildet.

Stand des Zertifizierungssystems für Lungenkrebszentren 2023



| | | 31.12.2023 | 31.12.2022 | 31.12.2021 | 31.12.2020 | 31.12.2019 | 31.12.2018 |
|-------------------------|-------------|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Laufende Verfahren | | 3 | 6 | 7 | 6 | 4 | 8 |
| Zertifizierte Zentren | | 79 | 73 | 69 | 64 | 59 | 52 |
| | | | | | | | |
| Zertifizierte Standorte | | 97 | 89 | 84 | 78 | 75 | 66 |
| Lungenkrebszentren mit | 1 Standort | 66 | 61 | 57 | 52 | 48 | 42 |
| | 2 Standorte | 8 | 8 | 9 | 10 | 7 | 7 |
| | 3 Standorte | 5 | 4 | 3 | 2 | 3 | 2 |
| | 4 Standorte | 0 | 0 | 0 | 0 | 1 | 1 |

Berücksichtigte Zentren



| | 31.12.2023 | 31.12.2022 | 31.12.2021 | 31.12.2020 | 31.12.2019 | 31.12.2018 |
|--|------------|------------|------------|------------|------------|------------|
| Im Jahresbericht berücksichtigte Zentren | 76 | 69 | 64 | 60 | 55 | 50 |
| entspricht | 96,2% | 94,5% | 92,8% | 93,8% | 93,2% | 96,2% |
| | | | | | | |
| Primärfälle gesamt* | 26.381 | 24.563 | 23.085 | 22.712 | 21.364 | 19.361 |
| Primärfälle pro Zentrum (Mittelwert)* | 347,1 | 356,0 | 360,7 | 378,5 | 388,4 | 387,2 |
| Primärfälle pro Zentrum (Median)* | 282,5 | 286,0 | 307,5 | 333,0 | 338,0 | 335,5 |

^{*} Die Zahlen basieren auf den im Jahresbericht aufgeführten Zentren.

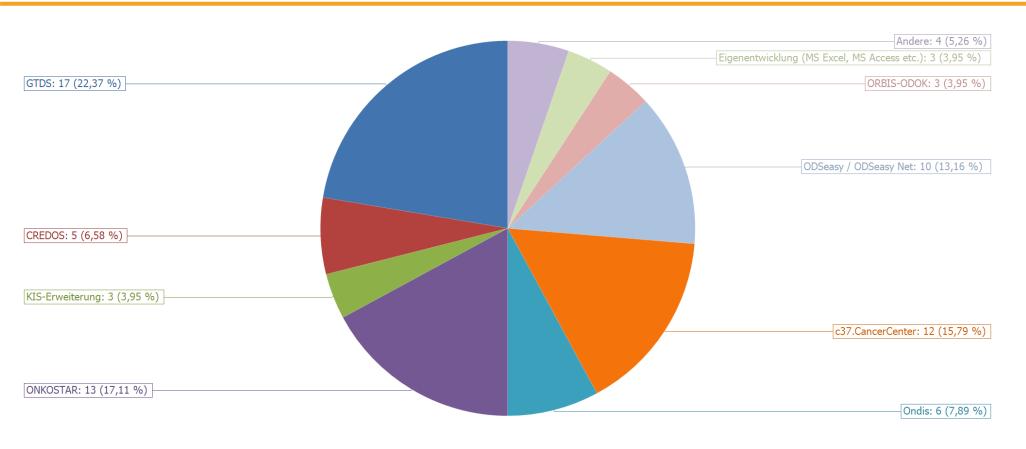
Der vorliegende Jahresbericht betrachtet die im Zertifizierungssystem der Deutschen Krebsgesellschaft zertifizierten Lungenkrebszentren. Grundlage für die Diagramme des Jahresberichtes ist das Datenblatt.

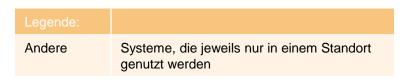
In dem Jahresbericht sind 76 von 79 Lungenkrebszentren enthalten. Ausgenommen sind 3 Zentren, die im Jahr 2023 zum ersten Mal zertifiziert wurden (Datenabbildung komplettes Kalenderjahr für Erstzertifizierungen nicht verpflichtend). In allen 79 Zentren wurden insgesamt 27.044 Pat. behandelt. Eine aktuelle Übersicht aller zertifizierten Standorte ist unter www.oncomap.de abgebildet.

Die hier veröffentlichten Kennzahlen beziehen sich auf das Kennzahlenjahr 2022. Sie stellen für die 2023 durchgeführten Audits die Bewertungsgrundlage dar.

Tumordokumentationssysteme in den Zentrumsstandorten

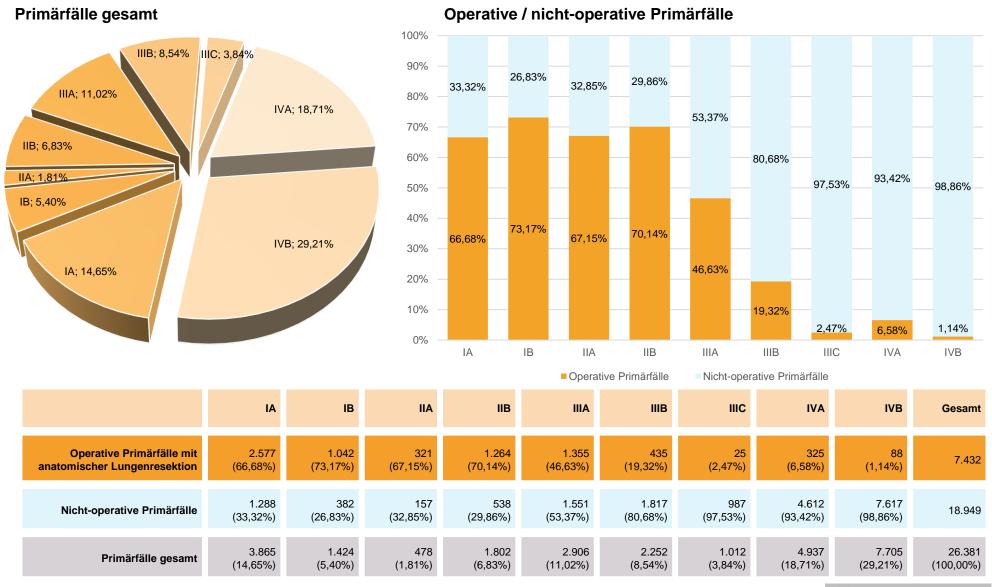






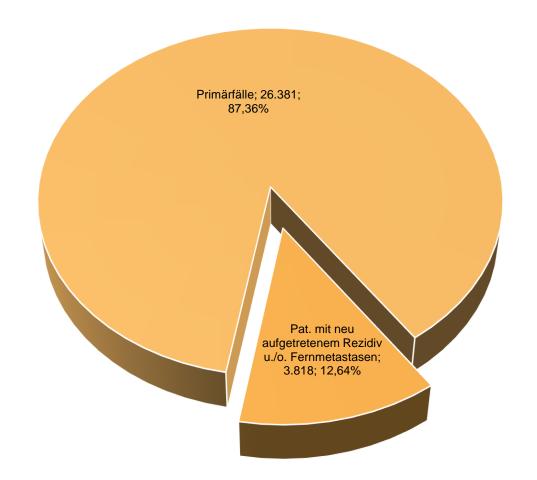
Die Angaben zum Tumordokumentationssystem wurden aus dem Datenblatt (Tabellenblatt Basisdaten) entnommen. Die Angabe von mehreren Systemen ist nicht möglich. Vielfach erfolgt eine Unterstützung durch die Krebsregister bzw. kann über ein bestimmtes Tumordokumentationssystem eine direkte Verbindung zum Krebsregister bestehen.

Basisdaten – Stadienverteilung Primärfälle Lungenkarzinom





Basisdaten – Verhältnis Primärfälle zu Rezidiven / Metastasen Lungenkarzinom

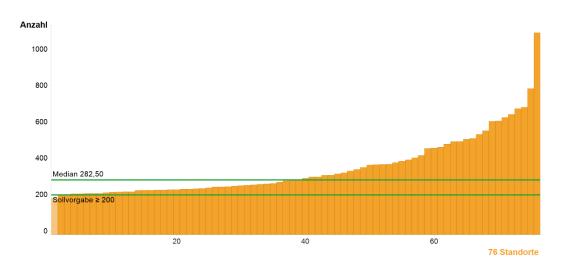


| Primärfälle | Pat. mit neu aufgetretenem Rezidiv u./o. Fernmetastasen* | Zentrumsfälle |
|-----------------|---|---------------|
| 26.381 (87,36%) | 3.818 (12,64%) | 30.199 (100%) |

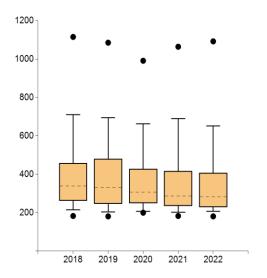
^{*}Verweis auf Kennzahl 1b

1a. Primärfälle





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | | | | |
|--------|----------------------|---------------------|------------|----------------|--|--|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | | | |
| Anzahl | Primärfälle | 282,5 | 181 - 1092 | 26381 | | | |
| | Sollvorgabe ≥ 200 | | | | | | |



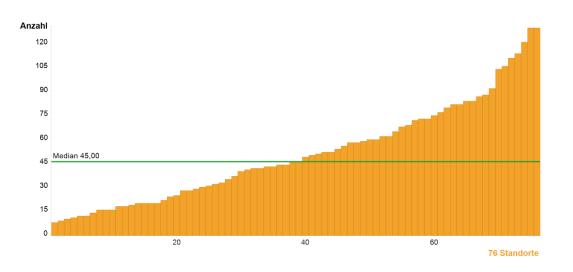


| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 75 | 98,68% |

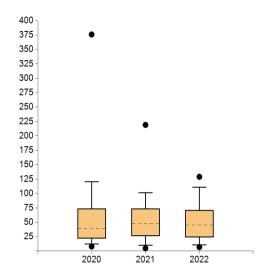
Anmerkungen:
Der Trend zu geringeren Primärfallzahlen hat sich deutlich abgeschwächt. Dennoch zeigt sich auf gesamter Spannbreite ein Rückgang der Fallzahlen. 1 Zentrum hat die Vorgabe von ≥ 200 Primärfällen unterschritten, dies auf Strukturänderungen im Umfeld, Wechsel auf ärztl. Leitungsebene, sowie Auswirkungen der Covid-Pandemie zurückgeführt, aber auch auf steigende Fallzahlen 2023 sowie geplante Kooperationen verwiesen. Im Überwachungsaudit hatte die Unterschreitung keine Auswirkung auf die Zertifikatgültigkeit. Die Abdeckung der in den Zentren behandelten Primärfälle in D beträgt bezogen auf die aktuelle Inzidenz aus 2020 (Krebs in Deutschland 2019/20, RKI) 42,6% (Vorjahr 39,4%).

1b. Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/ oder Fernmetastasen





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | | | |
|--------|--|---------------------|---------|----------------|--|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | | |
| Anzahl | Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/ oder Fernmetastasen | 45 | 7 - 129 | 3818 | | |
| | Keine Sollvorgabe | | | | | |





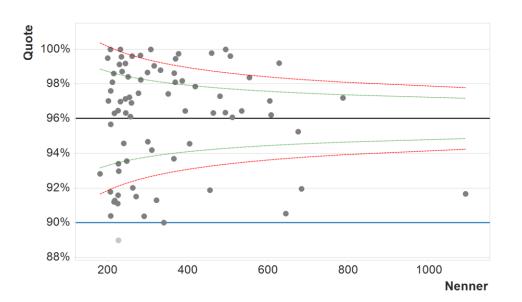
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | | |

Anmerkungen:

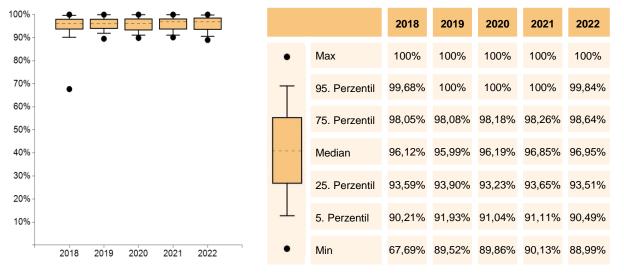
Der Anteil der Pat. mit neu aufgetretenem Rezidiv u./o. Fernmetastasen an den Zentrumsfällen liegt unverändert bei knapp 13%, Im Median hat jedes Zentrum 45 Pat. mit einem solchen Ereignis behandelt. Im Vergleich zum Vorjahr haben 41 Zentren (im Median) 10 Pat. weniger behandelt, 27 Zentren konnten die Anzahl ihrer Behandlungsfälle im Median um 12 Pat. steigern.

2a. Prätherapeutische Tumorkonferenz





| | Kennzahlendefinition | Al | le Standorte 20 | 22 |
|--------|---|--------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners, die in der prätherapeutischen Konferenz vorgestellt wurden | 274* | 168 - 1001 | 25330 |
| Nenner | Primärfälle (= Kennzahl 1a) | 282,5* | 181 - 1092 | 26381 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 90% | 96,95% | 88,99% - 100% | 96,02%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 75 | 98,68% |

Anmerkungen:

Die Rate der prätherapeutischen Vorstellung im Tumorboard liegt auf dem sehr hohen Niveau der Vorjahre. In 4 Zentren wurden ausnahmslos alle Primärfälle prätherapeutisch in der interdisziplinären Tumorkonferenz vorgestellt. Ein Zentrum hat die Sollvorgabe von ≥ 90% knapp unterschritten und mit einem hohen Behandlungsdruck, einer histologischen Sicherung des Karzinoms im Verlauf und, in einem Einzelfall, einem Versäumnis begründet. Die FE sprachen im Audit eine Abweichung aus.

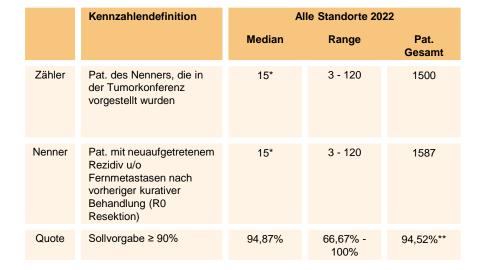
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

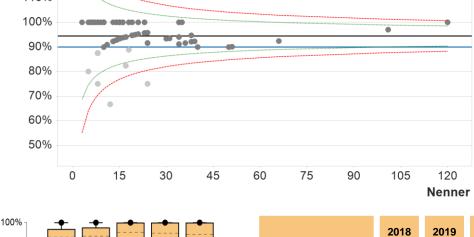
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

DKG....

2b. Vorstellung neu aufgetretener Rezidive u/o Fernmetastasen nach vorheriger kurativer Behandlung in Tumorkonferenz







| 90% | | | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|----------------|--------------------------|---------|---------------|--------|--------|--------|--------|--------|
| 80% - | | • | Max | 100% | 100% | 100% | 100% | 100% |
| 70% - | • • • • • | Т | 95. Perzentil | 100% | 100% | 100% | 100% | 100% |
| 60% - 50% - | | | 75. Perzentil | 97,17% | 97,80% | 100% | 100% | 100% |
| 40% - | | | Median | 93,75% | 94,12% | 95,78% | 95,45% | 94,87% |
| 30% - | | | 25. Perzentil | 90,91% | 92,00% | 92,52% | 91,30% | 92,00% |
| 20% - | | \perp | 5. Perzentil | 78,94% | 84,48% | 88,50% | 83,33% | 81,76% |
| _ | 2018 2019 2020 2021 2022 | • | Min | 72,73% | 70,21% | 67,74% | 73,81% | 66,67% |
| _ | 2018 2019 2020 2021 2022 | • | Min | 72,73% | 70,21% | 67,74% | 73,81% | 66,67% |

| Standorte mit a Daten | auswertbaren | Standorte mit Sollvorgabe erf | füllt |
|--------------------------|--------------|----------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 67 | 88,16% |

Anmerkungen:

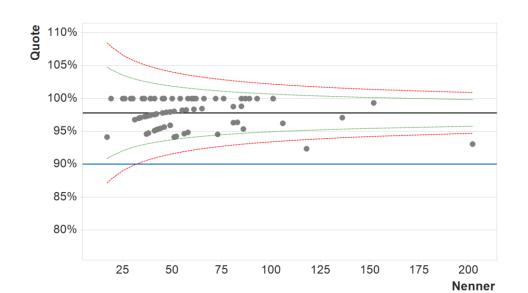
Wie im Vorjahr sind (bei leicht gesunkenem Median) 94,5% der Pat. mit Rezidiv u./o. Fernmetastasen in der Tumorkonferenz vorgestellt worden. In 9 Zentren (Vorjahr 9) liegt die Vorstellungsrate < 90%; in 4 dieser Zentren wurde bei kleinem Nenner die Sollvorgabe aufgrund der unterlassenen Vorstellung eines Einzelfalls unterschritten. Gründe für unterlassene Vorstellungen waren Versäumnis, palliatives Therapiekonzept, Diagnose ex domo und Exitus letalis vor Tumorkonferenz.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

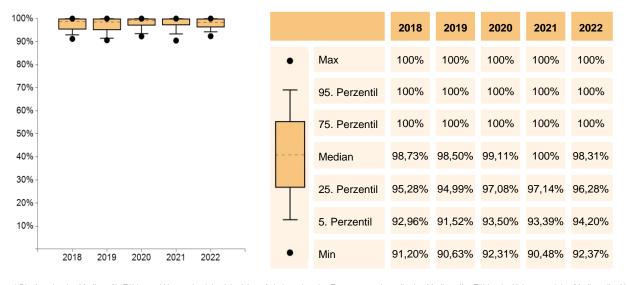
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

3. Tumorkonferenz nach operativer Therapie von Primärfällen Stad. IB-IIIB





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners, die in der Tumorkonferenz vorgestellt wurden | 47,5* | 16 - 188 | 4320 |
| Nenner | Operative Primärfälle Stad. IB-IIIB mit anatomischer Lungenresektion | 49* | 17 - 202 | 4417 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 90% | 98,31% | 92,37% - 100% | 97,80%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|---------|
| Anzahl | % | Anzahl % | |
| 76 | 100,00% | 76 | 100,00% |

Anmerkungen:

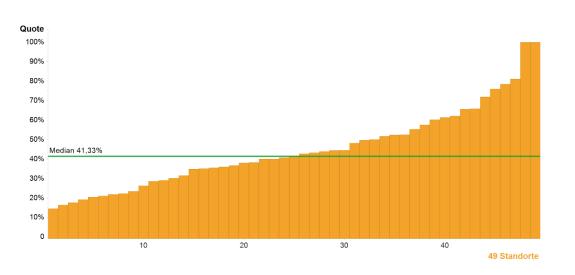
Auch die postoperative Vorstellung von operativen Primärfällen gelingt den Zentren ähnlich gut wie in den Vorjahren. Alle Zenten haben die Sollvorgabe von ≥ 90% erfüllt. In 33 Zentren (Vorjahr 35) sind ausnahmslos alle Pat. (Stadium IB-IIIB) mit anatomischer Resektion im Board besprochen worden.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

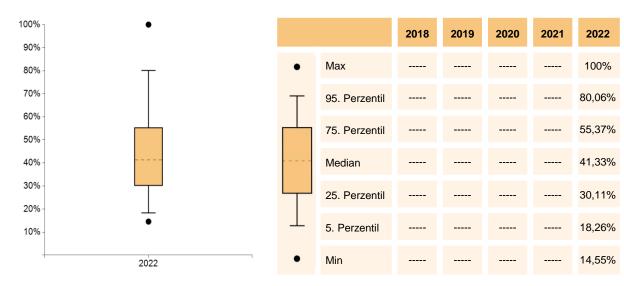
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

4. Zeitdauer abschließender Tumorkonferenzbeschluss bis Therapiebeginn





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Zeitspanne ≤ 14d zwischen TK-Beschluss und Beginn Therapie | 48* | 1 - 275 | 2981 |
| Nenner | Primärfälle NSCLC Stad I- III mit abschließender, prätherapeutischer TK- Empfehlung zur Therapie | 114* | 1 - 339 | 6473 |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 41,33% | 14,55% - 100% | 46,05%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 49 | 64,47% | | |

Anmerkungen:

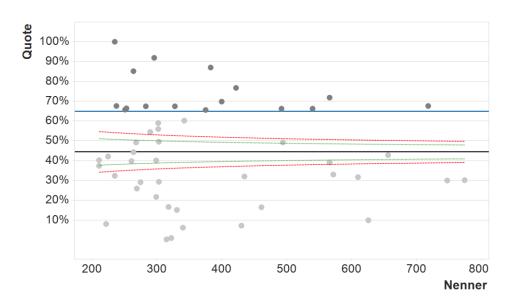
Die Kennzahl zur Erfassung der Primärfälle (Stadium I-III), bei denen innerhalb von 14d nach abschließender Therapieempfehlung durch die Tumorkonferenz die Therapie begonnen wurde, ist im Auditjahr 2023 erstmals und auf freiwilliger Basis erfasst worden. Bei großer Spannbreite ist bei knapp der Hälfte der Primärfälle die Therapie in \leq 2 Wo eingeleitet worden.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

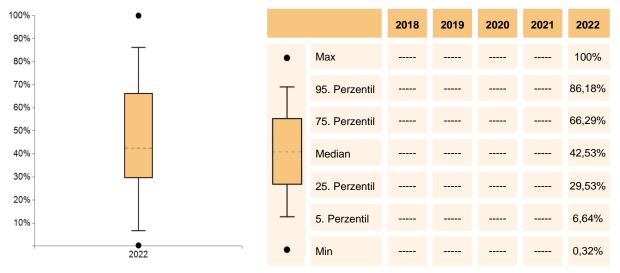
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

5. Psychoonkologisches Distress-Screening





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Pat. des Nenners, die psychoonkologisch gescreent wurden | 163* | 1 - 485 | 8407 |
| Nenner | Primärfälle (= Kennzahl 1a) + Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/ oder Fernmetastasen (= Kennzahl 1b) | 316,5* | 211 - 774 | 18922 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 65% | 42,53% | 0,32% - 100% | 44,43%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 50 | 65,79% | 16 | 32,00% |

Anmerkungen:

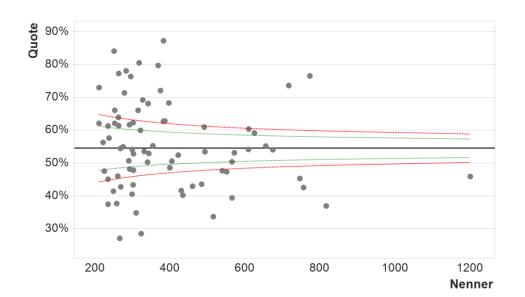
Nachdem die Kennzahl bislang die Anzahl der psychoonkologischen Betreuungen (Gespräche ≥ 25 Min.) erfasst hat, fließen erstmals die Pat., die psychoonkologisch gescreent worden sind, in den Zähler ein. Die Herausforderungen der Umstellung (u.a. Dokumentation bzw. Erfassung des Screenings) spiegeln sich sowohl in der Anzahl der Zentren mit Unterschreiten der Sollvorgabe als auch dem hohen Anteil an Zentren ohne auswertbare Daten wider.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

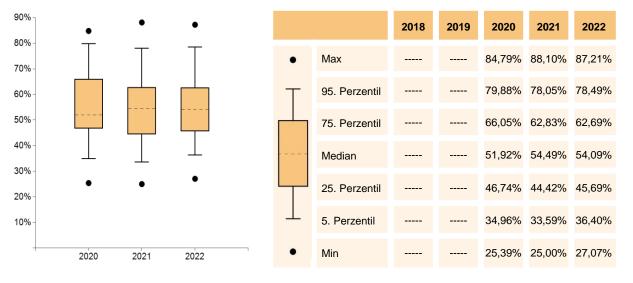
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

6. Beratung Sozialdienst





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Pat. des Nenners, die stationär oder ambulant durch den Sozialdienst beraten wurden | 195* | 72 - 592 | 16461 |
| Nenner | Primärfälle (= Kennzahl 1a) + Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/ oder Fernmetastasen (= Kennzahl 1b) | 325,5* | 211 - 1202 | 30199 |
| Quote | Begründungspflicht*** <50% und >90% | 54,09% | 27,07% - 87,21% | 54,51%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte inne Plausibilitätsgi | |
|-------------------------------------|---------|------------------------------------|--------|
| Anzahl % | | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 49 | 64,47% |

Anmerkungen:

Der Anteil der Pat. im Nenner, die durch den Sozialdienst beraten wurden, ist bei unveränderter Spannbreite und leicht gesunkenem Median mit 54,5% (Vorjahr 54,3%) auf dem Niveau der Vorjahre. Der Anteil der Zentren im Plausibilitätskorridor ist leicht gestiegen (Vorjahr 62,3%). Die Zentren mit Betreuungsraten <50% führten insbesondere an, dass Pat. das Angebot einer Beratung nicht wahrgenommen hätten. Weitere Begründungen waren nicht etablierte Beratungsstrukturen im ambulanten Setting/ASV, kurze Verweildauer, aber auch eingeschränkte personelle Ressourcen und Pandemie-bedingte Einschränkungen durch/nach Covid.

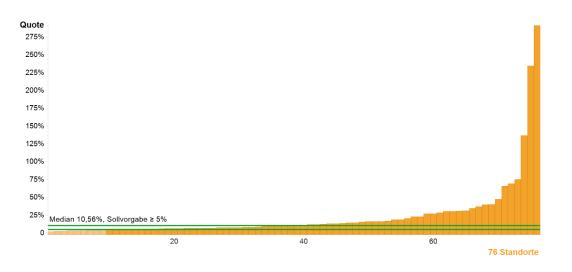
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

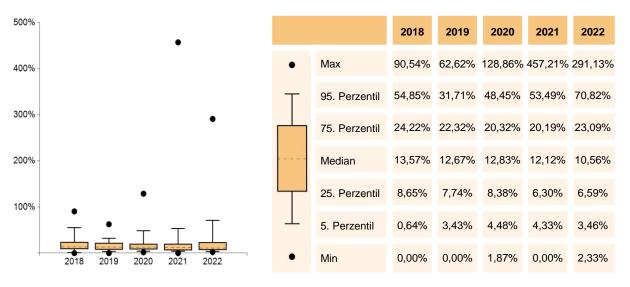
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

7. Anteil Studienpat.





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Pat., die in eine Studie mit Ethikvotum eingebracht wurden | 36,5* | 5 - 821 | 6254 |
| Nenner | Primärfälle (= Kennzahl 1a) | 282,5* | 181 - 1092 | 26381 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 5% | 10,56% | 2,33% - 291,13% | 23,71%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 67 | 88,16% |

Anmerkungen:

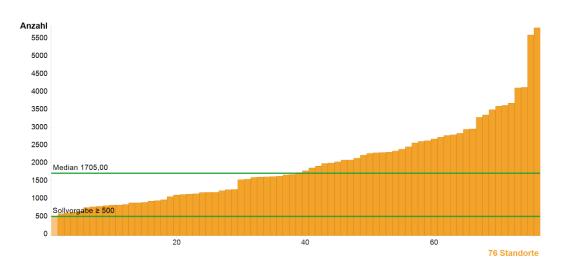
Die Quote der auf die Primärfallzahl bezogenen Studieneinschlüsse ist (bei leicht gesunkenem Median) auf 23,7% angestiegen (Vorjahr 21,2%). Nachdem im Vorjahr 2 Zentren keinen Pat. in eine Studie eingeschlossen hatten, sind 2022 in allen Zentren ≥ 5 Studieneinschlüsse erfolgt; dennoch ist die Zahl der Zentren mit einer Quote < 5% von 7 auf 9 angestiegen. Die Zentren begründeten dies mit fehlenden Pat.-Einwilligungen, Screening failure, fehlenden personellen Ressourcen, Einschränkungen durch Covid u. Portfolio der Studien. Die Zentren haben mit der Initiierung eigener Studien und der Anstellung von Personal reagiert.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

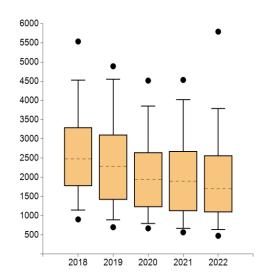
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

8. Flexible Bronchoskopie





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Anzahl | Flexible Bronchoskopien je Leistungserbringer | 1705 | 477 - 5791 | 147388 |
| | Sollvorgabe ≥ 500 | | | |





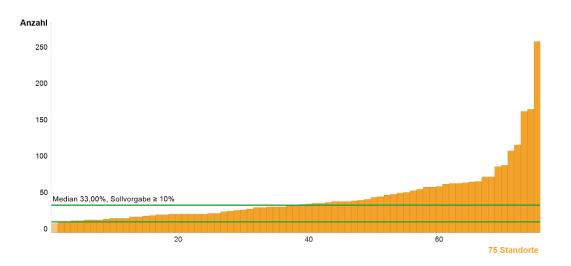
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 75 | 98,68% |

Anmerkungen:

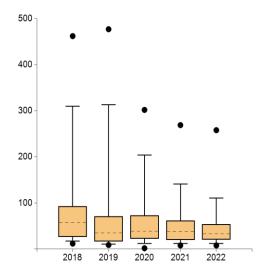
Nach einer kurzfristigen Konsolidierung im letzten Jahr setzt sich im Auditjahr 2023 der langfristige Trend von rückläufigen Untersuchungszahlen fort, so dass im Median in jedem Zentrum 1.705 flexible Bronchoskopien durchgeführt wurden.



9. Interventionelle bronchoskopische Eingriffe bei Tumorverschluss oder Stenosen



| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|---------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Anzahl | Interventionelle bronchoskopische Eingriffe bei Tumorverschluss oder Stenosen (Thermische Verfahren u. Stenteinlage) je Leistungserbringer (OPS: 5-319.14, 5-319.15, 5-320.0) | 33 | 8 - 258 | 3270 |
| | Sollvorgabe ≥ 10 | | | |





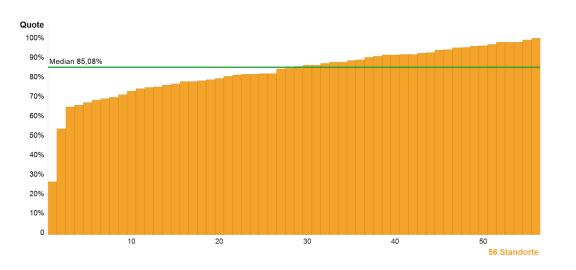
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 75 | 98,68% | 74 | 98,67% |

Anmerkungen:

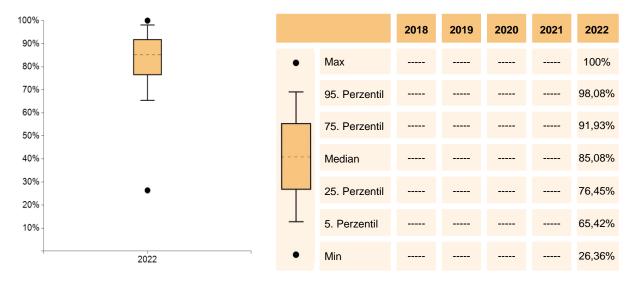
Die Zahl der endoskopischen Interventionen (thermische Verfahren, Stent-Implantationen) je Zentrum ist rückläufig. Wie im Vorjahr hat ein Zentrum mit 8 interventionellen Prozeduren die Sollvorgabe von ≥ 10 Eingriffen unterschritten und erneut auf die deutliche Verbesserung anderer Behandlungsmethoden verwiesen.

10. FDG-PET/CT zum Staging (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Patienten des Nenners mit Ganzkörper-FDG-PET/CT zum Staging | 62* | 15 - 314 | 4466 |
| Nenner | Primärfälle mit NSCLC klinisches Stadium IB-IIIB | 73* | 22 - 343 | 5382 |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 85,08% | 26,36% - 100% | 82,98%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 56 | 73,68% | | |

Anmerkungen:

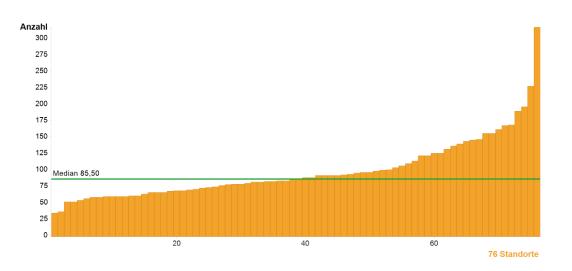
Der Leitlinien-QI zur prätherapeutischen PET/CT ist für das Kennzahlenjahr 2022 erstmals und optional erfasst worden. Insgesamt ist in den 56 Zentren, die Daten zu Verfügung gestellt haben, bei 83% der Primärfälle (Stadium IB-IIIB) (Median 85,1%) zum Staging ein PET-CT erfolgt. In 1 Zentrum haben ausnahmslos alle, in 20 Zentren > 90% der Pat. im Nenner das geforderte Staging erhalten.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

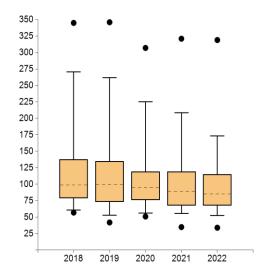
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

11a. Lungenresektionen - Operative Primärfälle





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|----------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Anzahl | Operative Primärfälle mit anatomischer Lungenresektion (OPS: 5-323 bis 5-328, 6- stellig, ausschließlich mit ICD-10 C34) | 85,5 | 34 - 319 | 7432 |
| | Keine Sollvorgabe | | | |





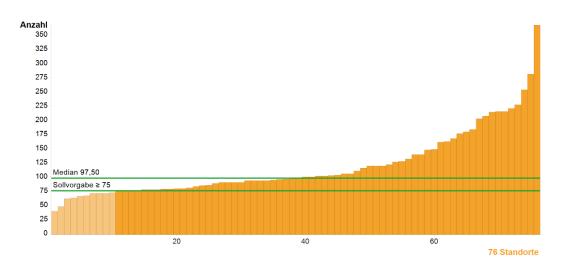
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | | |

Anmerkungen:

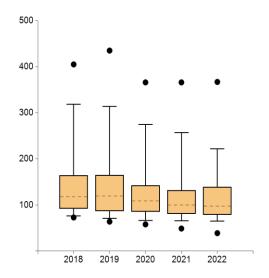
Der Anteil der operativen Primärfälle nimmt seit Jahren insgesamt, aber auch adaptiert in den frühen Stadien (I u. II) zugunsten der nicht-operativen Primärfälle ab. Der Trend zu geringeren Resektionszahlen hat sich 2022 auf der gesamten Spannbreite fortgesetzt. In Deutschland sind in 2022 59% der anatomischen Resektionen bei Lungenkarzinom (= 11.406 Resektionen, Quelle: Destatis) bei Primärfällen der zertifizierten Lungenkrebszentren durchgeführt worden.

11b. Lungenresektionen - Operative Expertise





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|----------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Anzahl | Operative Expertise Anzahl anatomische Resektionen (OPS: 5-323 bis 5-328 bei ICD-10 C34.09, C78.0) | 97,5 | 39 - 367 | 9014 |
| | Sollvorgabe ≥ 75 | | | |





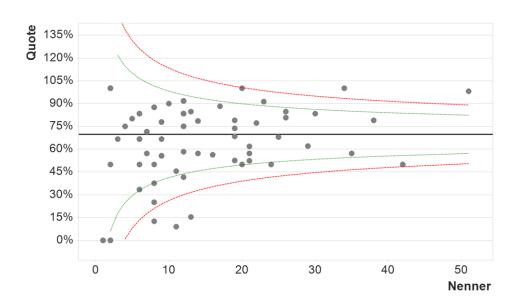
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 66 | 86,84% |

Anmerkungen:

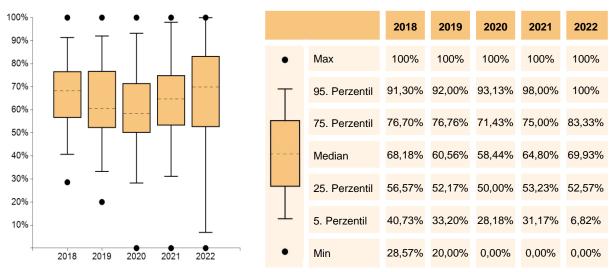
Der Trend zu geringeren Resektionszahlen in Verbindung mit ICD10 C34 bzw. C78.0 hat sich abgeschwächt. 10 Zentren (Vorjahr 9) haben die Sollvorgabe (SV) von ≥75 anatomischen Resektionen unterschritten: 5 Zentren hatten zuvor unauffällige OP-Zahlen. 6 Zentren führten an, dass die aktuellen Resektionszahlen noch auf Auswirkungen der Corona-Pandemie zurückzuführen sind. Jeweils 3 Zentren berichteten über Wechsel in der Leitungsebene der Thoraxchirurgie bzw. eine positive Entwicklung der OP-Zahlen in 2023.

12. Verhältnis Broncho-/ Angioplastischen Operationen zu Pneumonektomien





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Broncho-/ Angioplastischen Operationen | 7* | 0 - 50 | 722 |
| Nenner | Primärfälle mit Pneumonektomien und Primärfälle mit Broncho-/ Angioplastischen Operationen | 12* | 1 - 51 | 1035 |
| Quote | Begründungspflicht*** <50% | 69,93% | 0,00% - 100% | 69,76%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte inne Plausibilitätsgi | |
|-------------------------------------|---------|------------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 64 | 84,21% |

Anmerkungen:

Das Verhältnis von plastischen Operationen zu Pneumonektomien hat sich auch im KeZa-Jahr 2022 weiter zugunsten der Sleeve-Resektionen entwickelt. Während in 5 Zentren (Vorjahr 4) bei Primärfällen keine Pneumonektomie durchgeführt wurde; sind in 12 Zentren (Vorjahr 10) mehr Pneumonektomien als plastische Operationen durchgeführt worden. Diese Zentren begründeten die Indikation zur Pneumonektomie mit (zentraler) Tumorlokalisation/größe, Infiltration des HBr., Salvage-Pneumonektomien bei einschmelzenden Tumoren u./o. Empyem. 4 Zentren (Vorjahr 3) haben im KeZa-Jahr keine plastische OP durchgeführt.

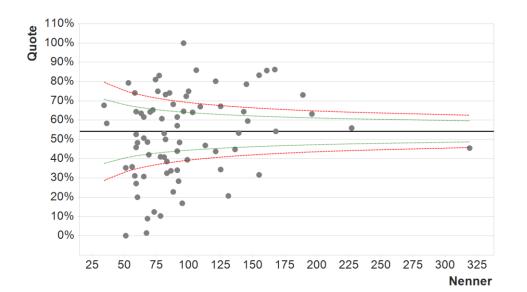
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.



13. Videothorakoskopische (VATS) und Roboter-assistierte (RATS) anatomische Resektionen KREBSGESELLSCHAFT



| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Operationen des Nenners, die videothorakoskopisch (VATS) und Roboter- assistiert (RATS) durchgeführt wurden | 43* | 0 - 145 | 4027 |
| Nenner | Operative Primärfälle (= Kennzahl 11a) | 85,5* | 34 - 319 | 7432 |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 53,17% | 0,00% - 100% | 54,18%** |

| 100% - | • | | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|--------|------|---|---------------|------|------|------|------|---------|
| 90% - | | | | | | | | |
| 80% - | T | • | Max | | | | | 100% |
| 70% - | | Т | 95. Perzentil | | | | | 83,85% |
| 60% - | | | 75.5 | | | | | 07.040/ |
| 50%- | | | 75. Perzentil | | | | | 67,31% |
| 40% - | | | Median | | | | | 53,17% |
| 30% - | | Ш | 25. Perzentil | | | | | 35,61% |
| 20%- | | | 20.1 01201111 | | | | | 00,0170 |
| 10% - | | | 5. Perzentil | | | | | 11,81% |
| - | 2022 | • | Min | | | | | 0,00% |

| Standorte mit a Daten | uswertbaren | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|--------------------------|-------------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | | |

Anmerkungen:

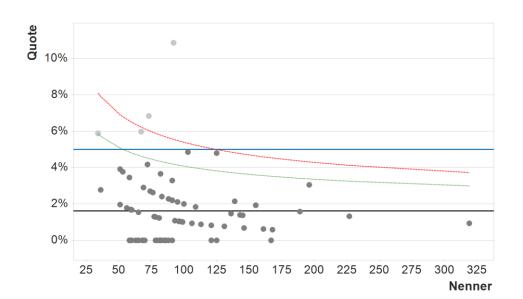
Nach Modifikation des Nenners erfasst die Kennzahl jetzt ausschließlich operative Primärfälle und nicht mehr alle Pat. mit jeglicher C-Diagnose. Soweit die Modifikation der KeZa einen Vergleich zulässt, setzt sich der Trend zu minimal-invasiven Techniken auf gesamter Spannbreite weiter fort (Median 2021: 46,9%). Nachdem im letzten Jahr noch 2 Zentren keine anatomische VATS / RATS-Resektionen durchgeführt hatten, sind 2022 nur noch in 1 Zentrum alle anatom. Resektionen offen über eine Thorakotomie erfolgt.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

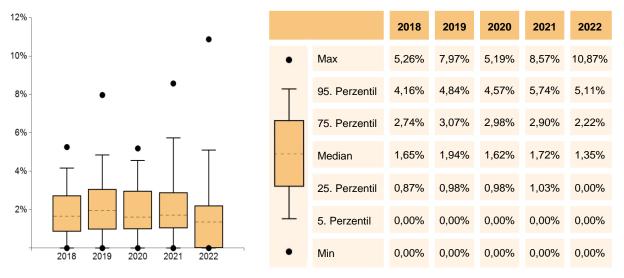
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

14. 30d-Letalität nach Resektionen





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|-------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners, die postoperativ innerhalb von 30d verstorben sind | 1* | 0 - 10 | 120 |
| Nenner | Operative Primärfälle (= Kennzahl 11a) | 85,5* | 34 - 319 | 7432 |
| Quote | Sollvorgabe ≤ 5% | 1,35% | 0,00% - 10,87% | 1,61%** |



| Standorte mit a Daten | uswertbaren | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|--------------------------|-------------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 72 | 94,74% |

Anmerkungen:

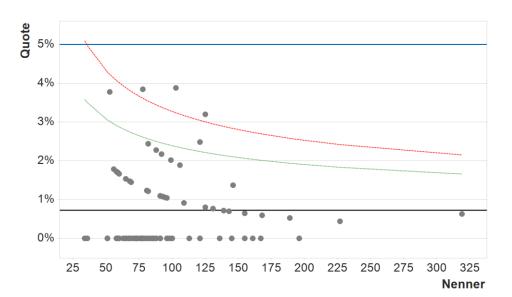
Die 30d-Letatlität bei operativen Primärfällen liegt auf dem niedrigsten Niveau seit 10 Jahren. 4 Zentren haben die Sollvorgabe von ≤ 5% überschritten; 3 dieser Zentren hatten zuvor eine unauffällige Mortalitätsrate. Die Zentren haben die Todesfälle in M+M-Konferenzen aufgearbeitet. In den Vor-Ort-Audits konnten die Verläufe plausibilisiert werden. Das Zentrum mit wiederholt überschrittener Sollvorgabe hat auf einen hohen Anteil an operierten Pat. im Stadium ≥IIIB mit dringlichen OP-Indikationen (einschmelzende Tumore, Kavernen, Blutungen) verwiesen.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

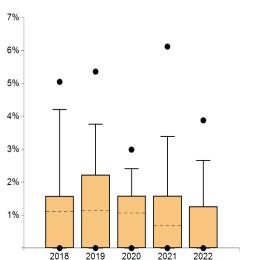
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

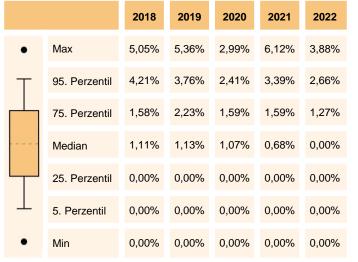
15. Postoperative Bronchusstumpf-/ Anastomoseninsuffizienz





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | | |
|--------|--|---------------------|---------------|----------------|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit postoperativen Bronchusstumpf-/ Anastomoseninsuffizienz | 0* | 0 - 4 | 54 | |
| Nenner | Operative Primärfälle (= Kennzahl 11a) | 85,5* | 34 - 319 | 7432 | |
| Quote | Sollvorgabe ≤ 5% | 0,00% | 0,00% - 3,88% | 0,73%** | |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|---------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 76 | 100,00% |

Anmerkungen:

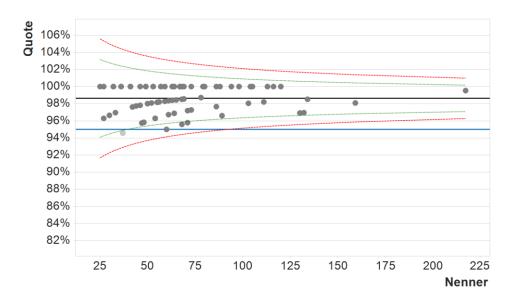
Die postoperative Insuffizienzrate liegt mit 0,73% (Gesamtquote) erstmals < 1%. In 40 Zentren (Vorjahr 28) ist nach anatomischer Resektion keine Stumpf- bzw. Anastomoseninsuffizienz aufgetreten (Median 0%). Alle Zentren haben die Sollvorgabe von <5% erfüllt.

** Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

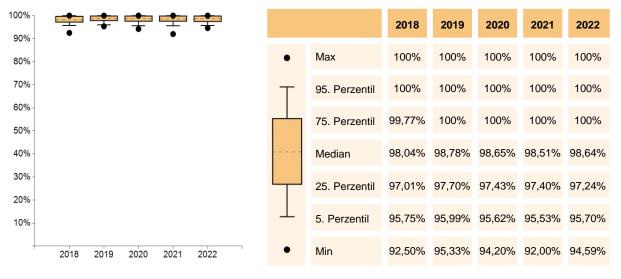
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

16. Lokale R0-Resektionen im Stadium IA/B u. IIA/B





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit lokalen R0- Resektionen nach Abschluss der operativen Therapie | 61* | 25 - 216 | 5133 |
| Nenner | Operative Primärfälle mit anatomischer Lungenresektion im Stadium IA/B u. IIA/B | 62* | 25 - 217 | 5204 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 95% | 98,64% | 94,59% - 100% | 98,64%** |



| Standorte mit a Daten | auswertbaren | Standorte mit Sollvorgabe erf | füllt |
|--------------------------|--------------|----------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 74 | 97,37% |

Anmerkungen:

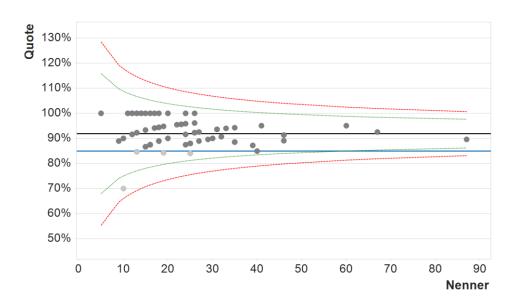
Die lokale R0-Resektionsrate bei anatomischen Resektionen im Stadium I u. II liegt mit 98,64% (Median u. Gesamtquote) auf dem sehr hohen Niveau der Vorjahre. 2 Zentren haben die Sollvorgabe von ≥ 95% mit 94,6% knapp unterschritten: 1 Zentrum hat in den Vorjahren zuvor unauffällige Resektionsraten aufgewiesen, das zweite Zentrum hat die Rate von 92.3% auf 94,6% verbessern können. Die beiden Zentren verwiesen auf Nachweis auf unterlassene Nachresektionen bei Nachweis von Tumorzellen im peribronchialen Bindegewebe (3x) und unzureichende funktionelle Reserven (1x).

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

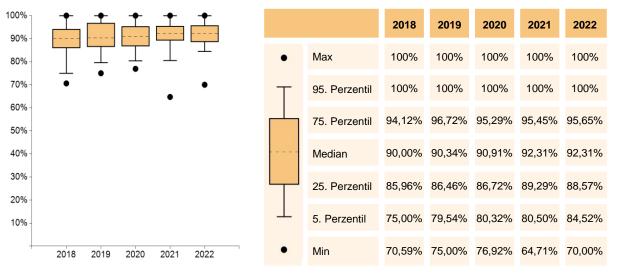
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

17. Lokale R0-Resektionen im Stadium IIIA/B





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit lokalen R0- Resektionen nach Abschluss der operativen Therapie | 18* | 5 - 78 | 1645 |
| Nenner | Operative Primärfälle mit anatomischer Lungenresektion im Stadium IIIA/B | 19,5* | 5 - 87 | 1790 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 85% | 92,31% | 70,00% - 100% | 91,90%** |



| Standorte mit a Daten | auswertbaren | Standorte mit Sollvorgabe erf | füllt |
|--------------------------|--------------|----------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 70 | 92,11% |

Anmerkungen:

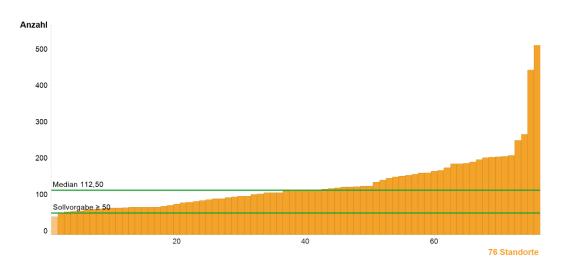
Auch im Stadium IIIA/B wird in den Zentren in konstant sehr hohem Ausmaß eine lokale Tumorfreiheit erreicht (91,9%). 6 Zentren (Vorjahr 8) haben die Sollvorgabe von ≥ 85% unterschritten; von diesen hatten 5 Zentren R0-Resektionsraten zwischen 84,0% und 84,6%. Bei wiederholtem Nachweis von Tumorzellen in der parenchymalen Absetzungsebene hat das Zentrum mit der R0-Resektionsrate mit 70% mit regelhaften Schnellschnitt-Untersuchungen bei Resektionen von interlobär gelegenen Karzinomen reagiert.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

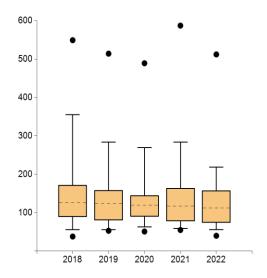
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

18. Thorakale Bestrahlungen





| | Kennzahlendefinition | Al | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|--------|---------------------|----------------|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | |
| Anzahl | Anzahl Pat. mit Lungenkarzinom und thorakaler Bestrahlung als Primärbehandlung* (keine Beschränkung auf Primärfälle des Zentrums) * erstmalige thorakale Bestrahlung | 112,5 | 40 - 512 | 9690 | |
| | Sollvorgabe ≥ 50 | | | | |





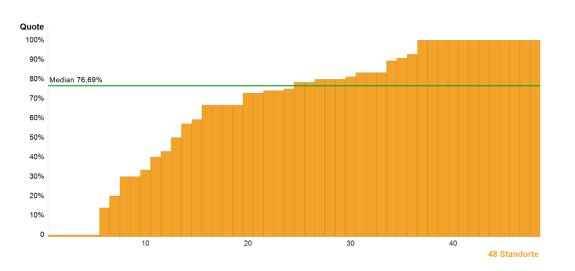
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 71 | 93,42% |

Anmerkungen:

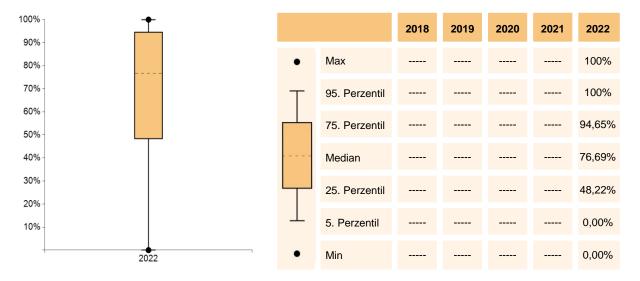
Die Zahl der thorakalen Bestrahlungen (als Primärbehandlung) hat auf gesamter Spannbreite abgenommen. In 1 Zentrum wurde die Gesamtanzahl von mind. 50 thorakalen Bestrahlungen unterschritten. In 4 weiteren Zentren wurde bei Kooperationen mit mehreren strahlentherapeutischen Einheiten von einem Kooperationspartner (außerhalb von Verbundstrukturen) weniger als 50 thorakale Bestrahlungen durchgeführt.

19. Stereotaktische Strahlentherapie bei Inoperabilität (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | | |
|--------|---|---------------------|--------------|----------------|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit stereotaktischer Strahlentherapie | 4* | 0 - 32 | 354 | |
| Nenner | Primärfälle NSCLC Stadium IA, IB, IIA mit Tumorkonferenz- Empfehlung gegen eine Resektion | 7,5* | 1 - 54 | 567 | |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 76,69% | 0,00% - 100% | 62,43%** | |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 48 | 63,16% | | |

Anmerkungen:

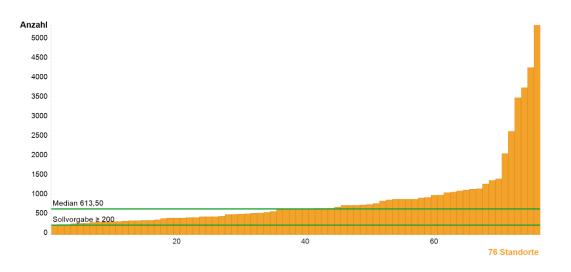
Die Kennzahl zur Erfassung der Primärfälle (Stadium I u. IIA) mit stereotaktischer Bestrahlung bei funktioneller Inoperabilität ist im Auditjahr 2023 erstmals und auf freiwilliger Basis erfasst worden. Bei einer großen Spannbreite (0-100%) sind im Median 76,7% der Primärfälle des Nenners bestrahlt worden (Gesamtquote 62,4%).

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

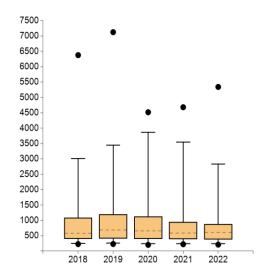
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

20. Pathologische Begutachtungen





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|-------------------------------------|---------------------|------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Anzahl | Begutachtete maligne Lungenfälle | 613,5 | 212 - 5342 | 64262 |
| | Sollvorgabe ≥ 200 | | | |





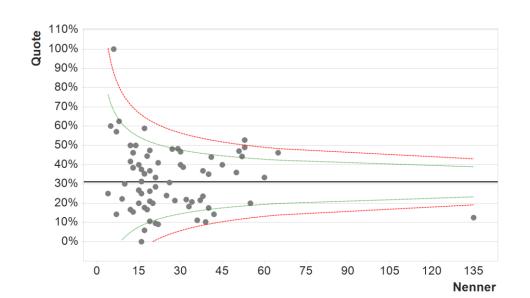
| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|---------|
| Anzahl % | | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 76 | 100,00% |

Anmerkungen:

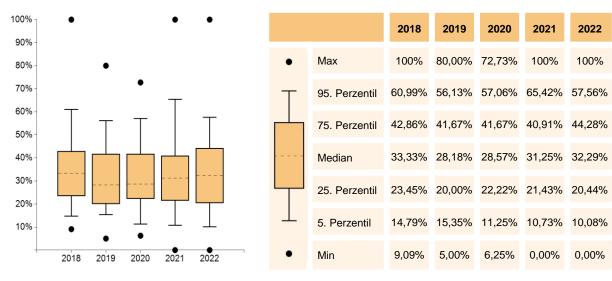
Die Zahl der pathologischen Untersuchungen hat trotz der geringeren Anzahl an Zentrumsfällen (Primärfälle, Pat. mit neu aufgetretenem Rezidiv u./ o. Fernmetastasen) im Median leicht zugenommen. Alle Zentren haben die Sollvorgabe von mind. 200 histopathologischen Begutachtungen erfüllt.

21. Adjuvante cisplatinhaltige Chemotherapie Stad. II-IIIA1/2 (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit cisplatinhaltiger Chemotherapie | 6* | 0 - 30 | 615 | |
| Nenner | R0- und LK-resezierte NSCLC-Primärfälle mit anatomische Lungenresektion Stad. II- IIIA1/2 mit ECOG 0/1 | 19* | 4 - 135 | 1977 | |
| Quote | Begründungspflicht*** <15% und >70% | 32,29% | 0,00% - 100% | 31,11%** | |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte innerhalb der Plausibilitätsgrenzen | |
|-------------------------------------|----------|--|--------|
| Anzahl | Anzahl % | | % |
| 76 | 100,00% | 65 | 85,53% |

Anmerkungen:

Bei diskret angestiegenem Median ist die Gesamtquote mit 31,1% der Primärfälle identisch mit den Ergebnissen der letzten 3 Jahre. In 11 Zentren sind <15% der Pat. im Nenner mit Cisplatin adjuvant behandelt worden. Diese Zentren haben den Anteil adjuvanter Cisplatin-basierter Behandlungen insbesondere mit dem geringeren Nebenwirkungsprofil von Carboplatin u. dem daraus resultierenden bevorzugten Einsatz dieser Substanz, aber auch mit neoadjuvanten Therapiekonzepte und zielgerichteten adjuvanten Behandlungen begründet. Darüber hinaus haben die Zentren auf die Ablehnung einer adjuvanten Therapie seitens der Pat. verwiesen.

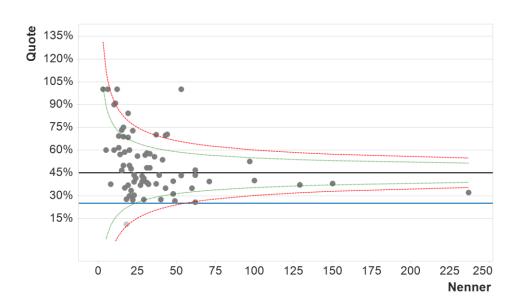
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

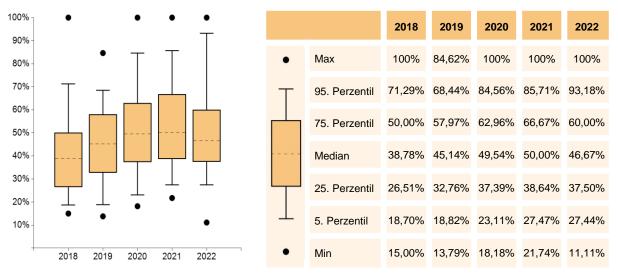
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

22. Kombinierte Radiochemotherapie im Stad. IIIA4/IIIB/IIIC (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit kombinierter Radiochemotherapie | 12* | 2 - 76 | 1214 |
| Nenner | NSCLC-Primärfälle Stad. IIIA4/IIIB/IIIC mit ECOG 0/1 | 26* | 3 - 237 | 2689 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 25% | 46,67% | 11,11% - 100% | 45,15%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 75 | 98,68% |

Anmerkungen:

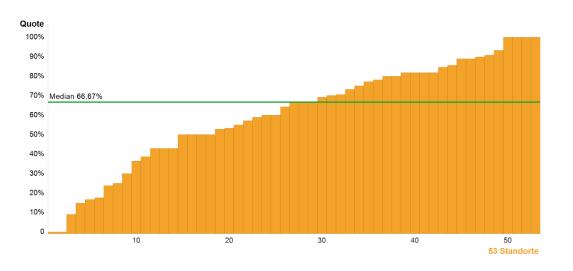
Der Anteil der Primärfälle mit NSCLC Stadium IIIA/IIIB/IIIC mit kombinierter Radiochemotherapie ist von 45,9% auf 45,2% diskret zurückgegangen (Median 46,7%). Wie im Vorjahr hat 1 (anderes) Zentrum die Sollvorgabe von ≥ 25% unterschritten und dies mit zunehmender Einschränkung des AZ und Tumorprogress begründet. Darüber hinaus hat das Zentrum angeführt, bei externer Weiterbehandlung über den Verlauf keine Rückmeldung erhalten zu haben.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

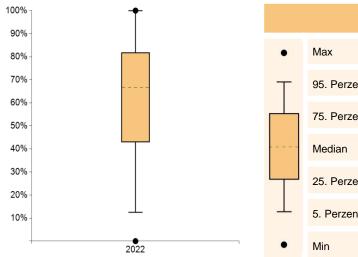
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.



23. Erhaltungstherapie nach definitiver Radiochemotherapie bei NSCLC im Stadium III (LL QI) KREBSGESELLSCHAFT



| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|--|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt | |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit begonnener Durvalumab-Therapie | 8* | 0 - 25 | 412 | |
| Nenner | Primärfälle mit NSCLC Stadium III nach definitiver Radiochemotherapie ohne Progress und mit PD-L1- Expression von ≥ 1% auf Tumorzellen | 11* | 1 - 137 | 822 | |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 66,67% | 0,00% - 100% | 50,12%** | |



| | | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 |
|----------|---------------|------|------|------|------|--------|
| • | Max | | | | | 100% |
| Т | 95. Perzentil | | | | | 100% |
| \vdash | 75. Perzentil | | | | | 81,82% |
| | Median | | | | | 66,67% |
| Н | 25. Perzentil | | | | | 42,86% |
| \perp | 5. Perzentil | | | | | 12,52% |
| • | Min | | | | | 0,00% |

| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|----------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | Anzahl % | | % |
| 53 | 69,74% | | |

Anmerkungen:

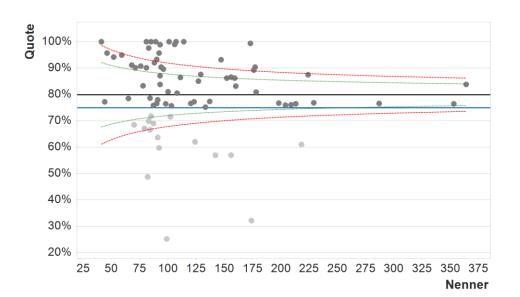
Der Leitlinien-QI zur Erhaltungstherapie ist im Kennzahlenjahr 2022 auf freiwilliger Basis erfasst worden. Aus 53 Zentren liegen für 822 Primärfälle (Stadium III) mit definitiver Radiochemotherapie und PD-L1-Expression >1% Ergebnisse vor: Bei gut der Hälfte dieser Pat. (50,1%) ist eine Immuntherapie mit Durvalumab eingeleitet worden (Median 66,7%).

** Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

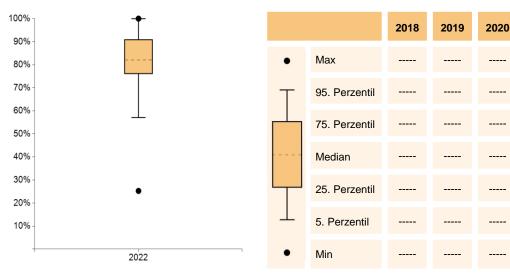
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

24. Molekularpathologische Untersuchung bei Pat. NSCLC Stadium IV (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Untersuchung von mind. EGFR-Mutationen in den Exonen 18-21 und BRAF V600-Mutationen und ALK-Fusionen und ROS1-Fusionen und RET- Fusionen und NTRK 1-3 Fusionen | 84,5* | 25 - 305 | 7474 |
| Nenner | Primärfälle mit NSCLC Stadium IV | 99,5* | 41 - 364 | 9354 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 75% | 82,07% | 25,25% - 100% | 79,90%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 60 | 78,95% |

Anmerkungen:

2021

2022

100%

100%

90,89%

82,07%

75,95%

57,05%

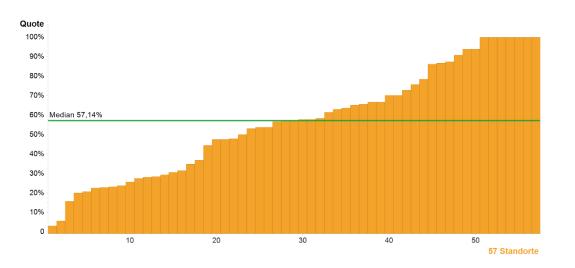
Nach Modifikation des LL-QI fließen in den Nenner der Kennzahl nicht nur Primärfälle mit Adenokarzinom/adenosquamösen Karzinom, sondern auch Primärfälle mit plattenepithelial-differenziertem Karzinom (alle NSCLC) ein. Knapp 80% der Primärfälle haben die geforderte molekularpathologische Untersuchung erhalten (Median 82,1%). 79% der Zentren haben auf Anhieb die Sollvorgabe erfüllt. Die Zentren mit Quoten <75% haben diese mit Änderung der LL-Empfehlung im Kennzahlenjahr, palliativem Behandlungskonzept/BSC, Dokumentationsdefiziten und frühem Versterben der Pat. begründet.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

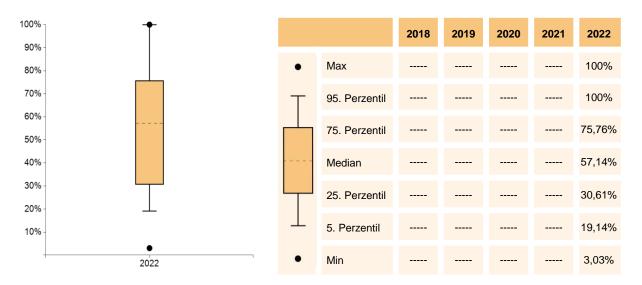
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.



25. Molekularpathologische Untersuchung nach kurativer Tumorresektion (LL QI)



| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Testung auf EGFR- Mutationen in den Exonen 19 und 21 | 24* | 2 - 63 | 1448 |
| Nenner | Primärfälle mit NSCLC Stadium IB-IIIA und kurativer Tumorresektion (anatom. Resektion, R0) | 42* | 15 - 175 | 2710 |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 57,14% | 3,03% - 100% | 53,43%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 57 | 75,00% | | |

Anmerkungen:

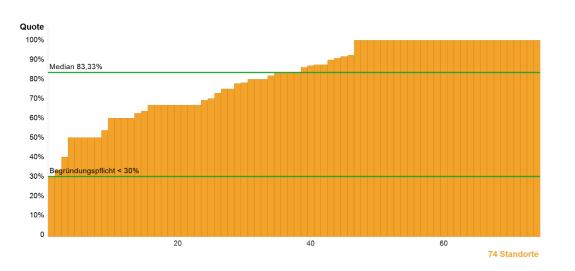
Der LL-QI zur Testung auf EGFR-Mutationen bei Pat. mit NSCLC (Stadium IB-IIIA) und kurativer Resektion ist im LL-Update 2022 neu definiert und im Auditjahr 2023 in den Zentren auf freiwilliger Basis erstmals erhoben worden. Aus 57 Zentren (75%) liegen Ergebnisse vor: Im Median ist bei 57,1% der Primärfälle und anatomischer Resektion (R0) die geforderte Testung erfolgt.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

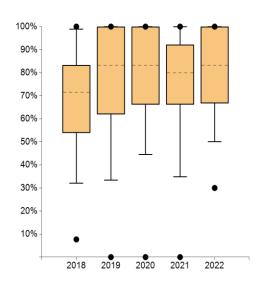
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

26. Erstlinientherapie mit EGFR-TKI bei Pat. NSCLC Stadium IV mit typischer aktivierender EGFR-Mutation (del 19, L858R) und ECOG 0-2 (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Beginn einer Erstlinientherapie mit EGFR-TKI | 5* | 1 - 27 | 465 |
| Nenner | Primärfälle mit NSCLC Stadium IV, typischer aktivierender EGFR- Mutation (del 19, L858R) und ECOG 0-2 | 6* | 1 - 33 | 582 |
| Quote | Begründungspflicht*** <30% | 83,33% | 30,00% - 100% | 79,90%** |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte inne Plausibilitätsgi | |
|-------------------------------------|--------|------------------------------------|---------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 74 | 97,37% | 74 | 100,00% |

Anmerkungen:

Der Anteil der Primärfälle mit EGFR-spezifischer TKI-Therapie ist im Kennzahlenjahr 2022 auf 80% (Median 83,3%) angestiegen. Alle Zentren liegen im Plausibilitätskorridor. In 28 Zentren (37,8%; Vorjahr 22,1%) haben alle Pat. die geforderte zielgerichtete Therapie erhalten.



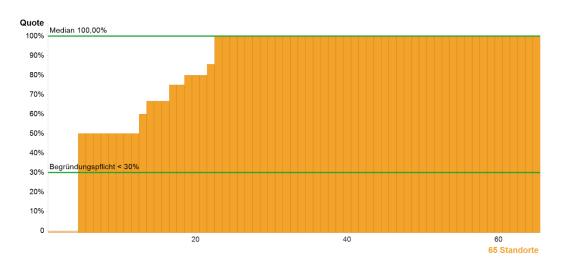
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

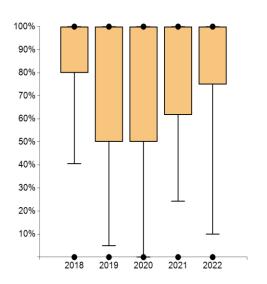
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

27. Erstlinientherapie mit ZNS-wirksamer ALK-spezifischer TKI-Therapie bei Pat. mit ALK positivem NSCLC im Stadium IV (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Beginn ZNS- wirksamer ALK spezifischer TKI-Therapie | 2* | 0 - 7 | 151 |
| Nenner | Primärfälle mit NSCLC Stadium IV, ALK pos. | 2* | 1 - 10 | 183 |
| Quote | Begründungspflicht*** <30% | 100% | 0,00% - 100% | 82,51%** |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte inne Plausibilitätsgi | |
|-------------------------------------|--------|------------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 65 | 85,53% | 61 | 93,85% |

Anmerkungen:

Auch in diesem Jahr weist die Kennzahl eine positive Entwicklung auf: 82,5% der ALK-positiven Primärfälle im Stadium IV haben eine spezifische TKI-Therapie erhalten (Vorjahr 79,7%). Der Median liegt konstant bei 100%, die 25. Perzentile ist auf 75% angestiegen. 4 Zentren haben aufgrund von Einzelfällen (max. 2 Pat. im Nenner) die Sollvorgabe unterschritten und auf Ablehnung der Therapie durch Pat., Ko-Morbidität (akuter Hirninfarkt) bzw. Pat.-Versterben vor Therapiebeginn verwiesen.

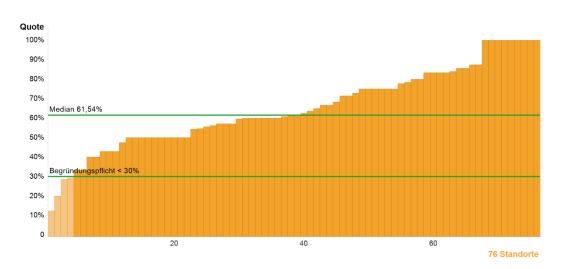
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

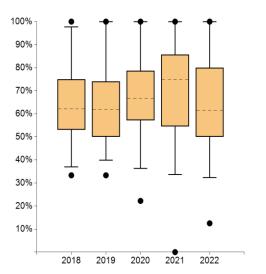
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

28. Kombinierte Radiochemotherapie bei SCLC Stad. IIB – IIIC (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Radiochemotherapie | 5* | 1 - 25 | 469 |
| Nenner | Primärfälle mit SCLC Stadium IIB [T3] – IIIC [TNM: cT1/2 N2-3 M0, cT3/4 N0-3 M0] und ECOG 0/1 | 7* | 1 - 48 | 786 |
| Quote | Begründungspflicht*** <30% | 61,54% | 12,50% - 100% | 59,67%** |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte inne Plausibilitätsg | |
|-------------------------------------|---------|-----------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 72 | 94,74% |

Anmerkungen:

Die Umsetzung des LL-QI zur kombinierten Radiochemotherapie beim SCLC (limited disease) hat die Zentren im Vgl. zum Vorjahr stärker gefordert. Sowohl Gesamtquote als auch Median sind etwas zurückgegangen. In 4 Zentren (Vorjahr 2 Zentren) haben <30% der Primärfälle des Nenners eine o.g. Kombinationstherapie erhalten. Die Zentren haben dies mit sequentiellen Therapiekonzepten, dem Nachweis von Fernmetastasen vor bzw. bei Einleitung der Therapie und konsekutivem Einleiten einer Immunchemotherapie begründet. Darüber hinaus haben einzelne Pat. die geforderte Therapie abgelehnt.

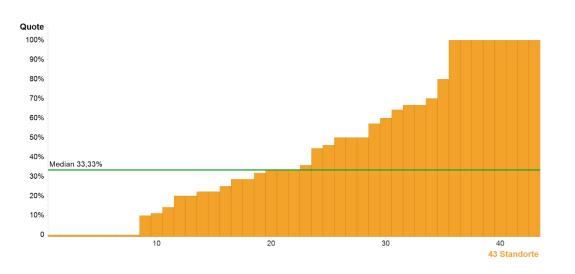
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

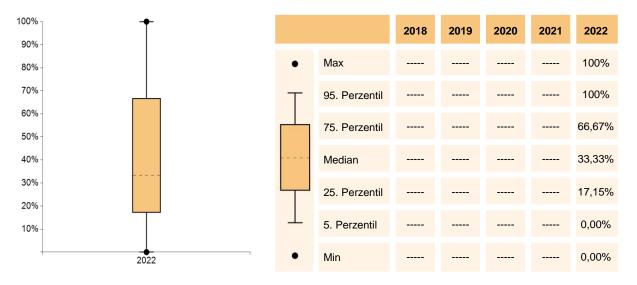
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

29. Prophylaktische Schädelbestrahlung bei SCLC (Limited disease) (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit prophylaktischer Schädelbestrahlung nach Ende Chemo- Strahlentherapie | 2* | 0 - 9 | 112 |
| Nenner | Primärfälle mit SCLC in den Tumorstadien T3-4 N0-1 M0 und T1-4 N2-3 M0 (Limited disease) und Remission nach Chemo- Strahlentherapie | 5* | 1 - 49 | 307 |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 33,33% | 0,00% - 100% | 36,48%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 43 | 56,58% | | |

Anmerkungen:

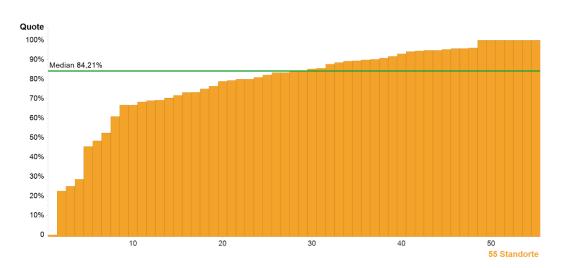
Der Leitlinien-QI zur prophylaktischen Schädelbestrahlung beim SCLC wurde im LL-Update 2022 neu definiert und in den Zentren für das Auditjahr 2023 auf freiwilliger Basis erstmals erhoben. Auf der Grundlage von 307 Primärfällen (43 Zentren) haben bei einem Median von 33,33% und einer großen Spannbreite (0-100%) gut ein Drittel der Pat. (36,5%) eine propyhlaktische Schädelbestrahlung erhalten.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

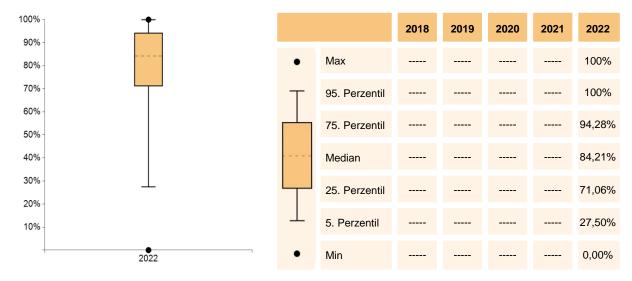
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

30. Chemo-Immuntherapie bei SCLC (LL QI)





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit Kombination mit PD- L1-Antikörper-Therapie (Atezolizumab oder Durvalumab) | 19* | 0 - 75 | 1219 |
| Nenner | Primärfälle mit SCLC Stad. IV und Chemotherapie (Platin/ Etoposid) | 23* | 6 - 89 | 1554 |
| Quote | Keine Sollvorgabe | 84,21% | 0,00% - 100% | 78,44%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|--------|---------------------------------|-------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 55 | 72,37% | | |

Anmerkungen:

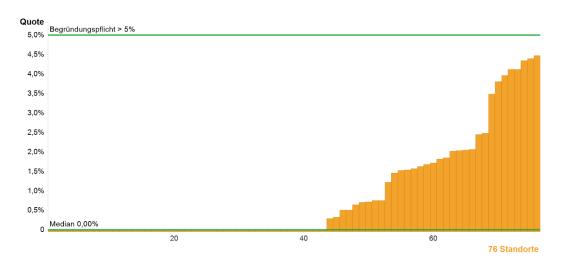
Auch die auf den LL-QI zur Chemo-Immuntherapie bei SCLC basierende Kennzahl ist für 2022 (Kennzahlenjahr) erstmals und optional erfasst worden. Hier liegen aus 55 Zentren (72,4%) Daten für 1.554 Primärfälle (Stadium IV) vor. Es zeigt sich bereits eine gute Umsetzung: Bei 78,4% dieser Pat. (Median 84,2%) ist die Systemtherapie als Chemotherapie in Kombination mit einer PD-L1-Antikörpertherapie durchgeführt worden.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

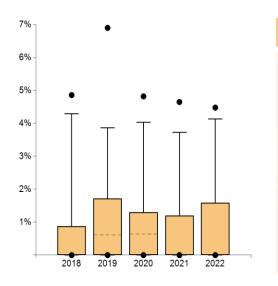
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

31. CTCAE Grad V unter Systemtherapie





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|---|---------------------|---------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit CTCAE Grad V unter Systemtherapie | 0* | 0 - 8 | 103 |
| Nenner | Primärfälle Stadium III oder IV mit Systemtherapie | 138,5* | 38 - 533 | 12692 |
| Quote | Begründungspflicht*** >5% | 0,00% | 0,00% - 4,48% | 0,81%** |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte innerhalb der Plausibilitätsgrenzen | | |
|-------------------------------------|---------|--|---------|--|
| Anzahl | % | Anzahl | % | |
| 76 | 100,00% | 76 | 100,00% | |

Anmerkungen:

Die nebenwirkungsbedingte Mortalitätsrate unter Systemtherapie ist unverändert zum Vorjahr (0,82%). Wie im Vorjahr liegen alle Zentren unter der Plausibilitätsgrenze von 5%. In 43 Zentren (= 56,6%) ist aufgrund von SAEs kein Patient verstorben (Vorjahr 53,6%).



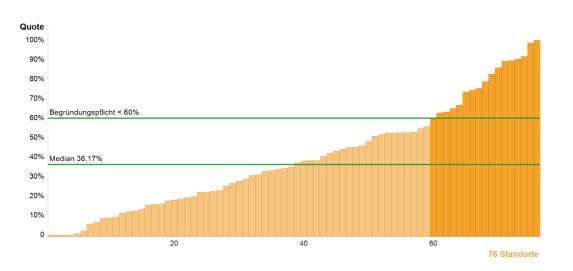
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

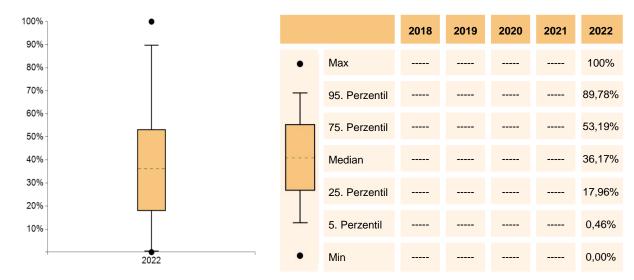
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

32. Symptomerfassung mittels MIDOS/IPOS





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|--------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Pat. des Nenners mit Symptomerfassung mittels MIDOS oder IPOS | 70* | 0 - 334 | 6430 |
| Nenner | Primärfälle Stadium IV und Pat. mit neuaufgetretenem Rezidiv und/ oder Fernmetastasen | 192* | 68 - 584 | 16418 |
| Quote | Begründungspflicht*** <60% | 36,17% | 0,00% - 100% | 39,16%** |



| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte innerhalb der Plausibilitätsgrenzen | |
|-------------------------------------|---------|--|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 17 | 22,37% |

Anmerkungen:

Nach Modifikation der Kennzahl fließen jetzt nicht nur Primärfälle (Stadium IV), sondern auch Pat. mit neu aufgetretenem Rezidiv u./o. Fernmetastasen in den Nenner ein. Der Anteil der Pat., bei dem eine Symptomerfassung erfolgt ist, liegt bei 40% und hat, soweit infolge der Modifikation vergleichbar, von 29% deutlich zugenommen. Bei insgesamt sehr großer Spannbreite liegen, wie im Vorjahr, 17 Zentren im Plausibilitätskorridor. Die Zentren mit Quoten < 60% führten an, dass die Erfassung außerhalb von Palliativeinheiten/-stationen noch nicht etabliert ist.



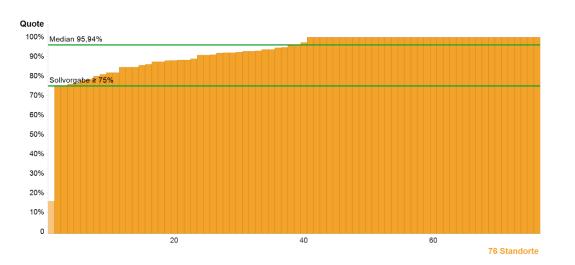
^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

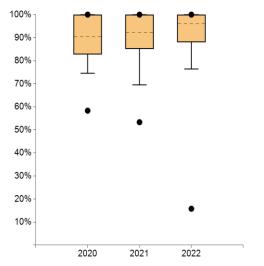
^{***} Bei Werten außerhalb der Plausibilitätsgrenze(n) besteht eine Begründungspflicht der Zentren.

33. PD-L1-Testung bei NSCLC im Stadium III mit Radiochemotherapie





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit PD-L1-Testung vor Beginn der Radio- Chemotherapie | 15* | 2 - 78 | 1552 |
| Nenner | Primärfälle NSCLC Stadium III mit Radio- Chemotherapie | 17* | 2 - 84 | 1707 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 75% | 95,94% | 15,79% - 100% | 90,92%** |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|--------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 75 | 98,68% |

Anmerkungen:

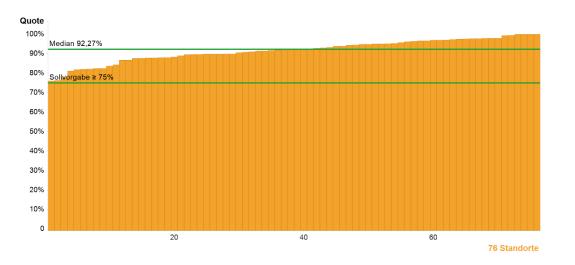
Die positive Entwicklung der Kennzahl zur PD-L1-Testung hat sich auch in diesem Jahr fortgesetzt. Sowohl Median als auch Gesamtquote sind im Vergleich zum Vorjahr weiter angestiegen. Die Spannbreite der Ergebnisse ist kleiner. 1 Zentrum (Vorjahr 5) hat die Sollvorgabe von ≥ 75% unterschritten. Das Zentrum hat angeführt, dass es 2022 noch nicht regelhaft bei diesen Pat. Immuntherapien durchgeführt hat und nach Erstzertifizierung das Therapiekonzept und die Diagnostik umgestellt hat.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

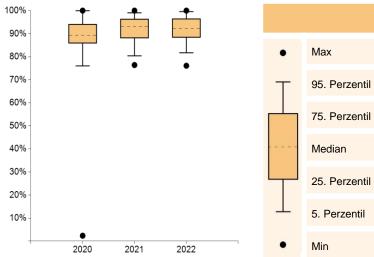
^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

34. PD-L1-Testung bei NSCLC Stadium IV





| | Kennzahlendefinition | Alle Standorte 2022 | | |
|--------|--|---------------------|------------------|----------------|
| | | Median | Range | Pat. Gesamt |
| Zähler | Primärfälle des Nenners mit PD-L1-Testung | 102,5* | 45 - 336 | 9108 |
| Nenner | Primärfälle NSCLC Stadium IV | 107* | 50 - 364 | 9920 |
| Quote | Sollvorgabe ≥ 75% | 92,27% | 76,09% - 100% | 91,81%** |





| Standorte mit auswertbaren Daten | | Standorte mit Sollvorgabe er | füllt |
|-------------------------------------|---------|---------------------------------|---------|
| Anzahl | % | Anzahl | % |
| 76 | 100,00% | 76 | 100,00% |

Anmerkungen:

Die PD-L1-Testung im Stadium IV erfolgt in gleichem Ausmaß wie im Vorjahr. Bei diskret angestiegener Gesamtquote (Vorjahr 91,6%) ist der Median leicht gesunken. Wie im Vorjahr haben alle Zentren die Sollvorgabe von ≥ 75% erfüllt.

^{*} Die Angabe des Medians für Zähler und Nenner bezieht sich nicht auf ein bestehendes Zentrum, sondern gibt den Median aller Zähler der Kohorte und den Median aller Nenner der Kohorte wieder

^{**} Prozentzahl der in Zentren insgesamt gemäß der Kennzahl behandelten Pat.

WISSEN AUS ERSTER HAND



Mehr Informationen unter www.krebsgesellschaft.de

Autoren

Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Deutsche Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin e.V.
Deutsche Gesellschaft für Thoraxchirurgie
Zertifizierungskommission Lungenkrebszentren
Hans Hoffmann, Vorsitzender Zertifizierungskommission
Niels Reinmuth, Vorsitzender Zertifizierungskommission
Martin Utzig, Deutsche Krebsgesellschaft e.V.
Agnes Bischofberger, OnkoZert
Florina Dudu, OnkoZert

Impressum

Herausgeber und inhaltlich verantwortlich: Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) Kuno-Fischer-Straße 8 14057 Berlin

Tel: +49 (030) 322 93 29 0

Vereinsregister Amtsgericht Charlottenburg,

Vereinsregister-Nr.: VR 27661 B V.i.S.d.P.: Dr. Johannes Bruns

in Zusammenarbeit mit: OnkoZert, Neu-Ulm www.onkozert.de

ISBN: 978-3-910336-49-0 9 783910 336490

Version e-A1-de; Stand 24.05.2024